

FC-Wacker- Echo



Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/22

Gastverein:

SV Hallstadt



A-KLASSE BAMBERG 1:

Wacker Bamberg II – spielfrei

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Sonntag, 14. November 2021, Heft 10

Heute spielen

Samstag, 13. November 2021

15.30 Uhr:

ASV Gaustadt – FC Viereth (2:4)

Sonntag, 14. November 2021

14.00 Uhr:

FC Wacker Bamberg – SV Hallstadt (0:1)

SpVgg Trunstadt – RSC Oberhaid (3:2)

TSC Bamberg – SpVgg Lauter (1:2)

TSV Ebensfeld II – SV Dörfleins (0:6)

SV Zückshut – TSV Staffelbach (1:2)

DJK Gaustadt – VfL Mürsbach (1:5)

Post-SV Bamberg – FC Rentweinsdf, (2:0)

Nächster Spieltag

Letzter Spieltag 2021

Samstag, 20. November 2021

14.00 Uhr:

SV Dörfleins – SV Zückshut (3:1)

Sonntag, 21. November 2021

14.00 Uhr:

FC Rentweinsd. – FC Wacker Bbg. (1:3)

TSV Staffelbach – DJK Gaustadt (0:1)

SpVgg Lauter – TSV Ebensfeld II (1:0)

SV Hallstadt – TSC Bamberg (3:1)

RSC Oberhaid – Post-SV Bbg. (2:6)

FC Viereth – SpVgg Trunstadt (3:1)

VfL Mürsbach – ASV Gaustadt (7:1)

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 14. November 2021

Wacker Bbg. II spielfrei

A-Klasse Bamberg 1

Samstag, 20. November 2021

14.00 Uhr:

SC 08 Bbg. – Wacker Bamberg II (3:0)

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/2022

So., 25. 7. 21	15.00	SV Dörfleins	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 1. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	4:3 🕒
So., 8. 8.	15.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	1:0
Sa., 14. 8.	17.15	FC Wacker Bamberg	– 1. FC Rentweinsdorf	3:1 🕒
Fr., 20. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	0:2 🕒
So., 22. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	2:3
So., 29. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	2:2 ⇄
So., 5. 9.	13.00	TSV Ebensfeld II	– FC Wacker Bamberg	2:9 🕒
So., 12. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zückshut	7:1 🕒
Fr., 17. 9.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	8:3
So., 26. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	2:2 ⇄
So., 3. 10.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	3:1
Sa., 9. 10.	17.15	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	1:2
So., 17. 10.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	2:1
Sa., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	3:0 🕒

Rückrunde:

So., 31. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Dörfleins	2:3
So., 7. 11.	14.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 14. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	:
So., 21. 11.	14.00	1. FC Rentweinsdorf	– FC Wacker Bamberg	:
So., 13. 3. 22	15.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	:
So., 20. 3.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	:
So., 27. 3.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 3. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Ebensfeld II	:
So., 10. 4.	15.00	SV Zückshut	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 16. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	:
Sa., 23. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 30. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
So., 8. 5.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	:
So., 15. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	:
So., 22. 5.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	:

Zum heutigen Spiel

FC Wacker Bamberg – SV Hallstadt (0:1)

Zum heutigen Heimspiel, dem ersten Rückrundenspiel, begrüßen wir den SV Hallstadt mit seinen Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Der SV Hallstadt ist nach den letzten Niederlagen in Rentweinsdorf und beim Post-SV punktgleich mit dem FC Wacker. Die Hallstadter brachten daheim dem VfL Mürsbach die einzige Niederlage bei. Ebenfalls 1:0 besiegten sie in der Vorrunde den FC Wacker in einer spannenden und stark umkämpften Partie.

Der FC Wacker musste ebenfalls die beiden letzten Spiele gegen Dörfleins und in Lauter verloren geben, möchte aber sein letztes Heimspiel gegen Hallstadt in diesem Jahr erfolgreich beenden.

Ständige Aufstellungsumstellungen brachten Trainer Mirco Blum mit seinem Team nicht den erhofften erfolgreichen Fußballverlauf, der auf dem neuen Platz mit viel Euphorie erhofft wurde. Nun geht es um eine Spieleinstellung, mit der die Zuschauer und die treuen Unterstützer wie der Fanclub HopfenDoldis erfreut werden sollen.

Wir hoffen, dass heute diese Einstellung zu einem glücklichen Erfolg in einem immer umkämpften Match gegen den SV Hallstadt führt..

Die **Zweite Mannschaft** des FC Wacker hat sich nach 3 hart erkämpften Siegen gegen FCE II, Dörfleins II und die 12er den 5. Tabellenplatz erkämpft. Heute sind sie spielfrei und treten zum letzten diesjährigen Punktspiel am nächsten Samstag beim SC 08 an. Die 08er kämpfen mit Reckendorf/Gerach, Lichteneiche und dem TSG 05 fast punktgleich um die Aufstiegsplätze in der A-Klasse. In der Vorrunde musste die Balu-Truppe eine 0:3-Niederlage hinnehmen. Ein Punkterfolg wäre ein schöner Verlauf für die Winterpause, wozu sicherlich jeder Spieler über das Limit zum Kampf bereit sein muss. Vielleicht hält die Erfolgsserie auch zum Jahresabschluss an.

	Kreisklasse 1 – 2021/22	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	VfL Mürsbach	17	45:17	40	12	4	1
2.	FC Viereth	16	44:23	39	13	0	3
3.	SpVgg Lauter	17	39:21	39	13	0	4
4.	SV Dörfleins	17	45:26	32	10	2	5
5.	SpVgg Trunstadt	17	49:36	32	10	2	5
6.	TSV Vikt. Staffelbach	17	49:33	30	9	3	5
7.	RSC Oberhaid	17	40:21	28	8	4	5
8.	DJK Teut. Gaustadt	16	35:26	26	8	2	6
9.	Post-SV Bamberg	17	33:25	26	8	2	6
10.	FC Wacker Bamberg	17	44:39	20	6	2	9
11.	TSC Bamberg	17	33:41	20	5	5	7
12.	SV Hallstadt	17	21:30	20	5	5	7
13.	1. FC Rentweinsdorf	17	20:36	11	3	2	12
14.	ASV Gaustadt	17	26:65	10	3	1	13
15.	SV Zückshut	17	16:39	9	2	3	12
16.	TSV Ebensfeld II	17	14:74	4	1	1	15

FC Wacker Bamberg – SV Dörfleins 2:3 (2:2)

Auf den letzten Sieg aufbauend legte Wacker im ersten Rückrundenspiel gegen den SV Dörfleins sofort nach. Der lauffreudige Christoph Tippelt flankte unmittelbar nach dem Anpfiff weit nach vorn auf Frank Fleischmann, der dies sofort reaktions-schnell zum schnellen 1:0 (1. Min.) zu nutzen verstand. Der Tabellenvierte wollte dem nicht nachstehen und einen Eckball (4. Min.) musste Wackerkeeper Kevin Adams in höchster Bedrängnis mit dem Fuß abwehren (4.) um den Ausgleich zu verhindern. Adams zeigte auch 4 Minuten später bei einem Dörfleinser Freistoß knapp an der Strafraumgrenze sein ganzes Können, als er den über die Mauer geschossenen Ball hervorragend abzuwehren verstand. Das Spiel zeigte viel Abwechslung, da mit jedem Ballgewinn sofort zum Gegenangriff umgeschaltet wurde. Der viel attackierte quirlige Khalid Belmouden, der oft nur mit regelwidriger Härte gebremst wurde, bekam in der 19. Minute einen Freistoß zugesprochen, den er aus 30 m in den SV-Strafraum zielte, wo genau Finn Haferkamp mit dem Kopf parat stand und zum 2:0 einköpfte und für eine eigentlich gute Führung sorgte. Einen verunglückten Freistoß nahm dankbar der Dörfleinser Stürmer Ofen auf, rannte allein auf den Wackerkeeper zu und erzielte den Anschlusstreffer (23. Min., 2:1). Bis kurz vor der Pause folgte ein druckloses Geschehen, als in der 44. Min. der Dörfleinser Deusel einen langen Ball in die Mitte mit dem Kopf verlängerte und zum Ausgleich ins Tor traf (44. Min., 2:2). Die zweite Hälfte begann erst mit einem verunglückten Schuss von Paul Specht, der dem SV-Keeper Eberlein keine Mühe machte (49.) und einem Eckball der Gäste, der direkt aufs Toreck krachte (52.). In der Partie ging es nunmehr vermehrt zur Sache, weshalb auch der gut leitende Schiedsrichter oft im Mittelpunkt stand. Für den Heimverein entwickelte sich eine Schlüsselszene in der 59. Minute, als erst ein Freistoß von Frank Fleischmann von Torwart Eberlein gekonnt zur Ecke abgelenkt wurde, diese von der vielbeinigen Abwehr entschärft wurde und auch der folgenden Freistoß überragend vom Torwart gemeistert wurde. Das fehlende Glück des FC Wacker bestätigte sich dann in der 71. Minute, als Torwart Adams sich von einem weiten Dörfleinser Ball irritieren ließ und Deusel dies clever zum 2:3 nutzte. Als letztendlich Gregor Hetzel kurz vor Schluss noch den Ball neben das Tor schoss, blieb der gesamte kampffreudige Einsatz des FC Wacker unbelohnt und es musste trotz der 2-Tore-Führung wie im Vorspiel eine Niederlage hingenommen werden.

Es spielten: Kevin Adams, Christoph Tippelt, Gregor Hetzel, Felix Kraus, Khalid Belmouden, Finn Haferkamp, Mustafa Bünül, Alexander Kremer, Paul Specht, Frank Fleischmann, Christopher Haaland, Aydin Özilban – Leon Eberhardt, Pascal Sartorius, Elia Grimming, Lars Hoffmann, Radi Pflug, Daniel Töwe, Rodrigo Gisbert



Leider verletzte sich der Mittelfeldmotor und sturmgefährliche Aydin Özilban im Spiel und fällt bis zur Winterpause aus.

Leider verletzte sich der Mittelfeldmotor und sturmgefährliche Aydin Özilban im Spiel und fällt bis zur Winterpause aus.

SpVgg Lauter – FC Wacker Bamberg 3:1 (0:1)

Beim zum Kreisklassentrio der Tabellenspitze zählenden SpVgg Lauter wollte Mirco Blum mit seiner Mannschaft an den Sieg aus der Vorrunde aufbauen und auch bei einem der Spitzenteams punkten. Sie setzten sich auch sofort kampfstark ein, überzeugten im Mittelfeld, und setzten die Hausherren entsprechend unter Druck. Lediglich der letzte Druck in die Spitze fehlte, um auch erfolgreich abzuschließen. Nach 3 verlorenen Spielen, in denen bereits in der Anfangsminute die Führung erzielt wurde, dauerte es diesmal bis zur 20. Minute, ehe nach Freistoß Frank Fleischmann mit dem Kopf zur Stelle war und zum 1:0 einnetzte. Da auch in diesem Spiel bei den sich ergebenden Chancen nicht nachgesetzt wurde, ging es mit dem knappen Vorsprung in die Pause. Nach dem Seitenwechsel erhöhten allerdings die Hausherren die Lauf- und Kampfbereitschaft und Lorber nutzte seine Chance erfolgreich zum Ausgleich (54. Min.). Es dauerte nicht lange und nach einem gutem Pass erzielte Schmitt mit seinem Tor die Führung der Gastgeber (58. Min., 2:1). Dies knickte anscheinend den Widerstand der Gäste, die erneut durch Schmitt noch das 3:1 (72. Min.) hinnehmen mussten. Einen weiteren Lauterer Erfolg konnte Valentin Schinner mit einer super Reaktion verhindern (62.) Nach Gelb-Rot musste Wacker die letzte Viertelstunde in Unterzahl bestreiten. Dies weckte allerdings Kräfte bei den Gästen frei, die immer wieder mit Gegenstößen den Anschluss suchten. Dies verstanden die Lauterer allerdings immer clever abzuwehren und den Sieg zu Hause zu behalten.

Dies war bereits das 4. Spiel, in dem nach einer Wackerführung die Punkte wieder abgegeben werden mussten.

Es spielten: Valentin Schinner, Christoph Tippelt, Gregor Hetzel, Felix Kraus, Leo Graf, Khalid Belmouden, Finn Haferkamp, Alexander Kremer, Paul Specht, Frank Fleischmann, Aydin Özilban – Leon Eberhardt, Lars Hoffmann, Christopher Haaland, Hannes Geißler, Mirco Blum

Der Trainer zum Jahresschluss

Unsere größte Freude war, dass wir endlich wieder auf unserem eigenen Platz spielen durften. Dies haben gleich mit einem Superspiel beim 4:3-Sieg geben Lauter feiern können. Zum bisherigen Verlauf vermerkt Trainer Mirco Blum, dass es bei der Anzahl der eingesetzten Spieler – bisher 40 – die Konstanz fehlt, manchmal auch die Kondition. Die vielen Spieler sind ein Segen für die Breite und auch für das beim Wacker hervorragende Vereinsleben, es ist aber schwer sich richtig einzuspielen. Bis zur Niederlage gegen die DJK Gaustadt waren wir im Plan, sind dann aber unverständlicherweise abgerutscht, auch wenn die Ergebnisse gegen die oberen Mannschaften immer sehr knapp waren. Ich hoffe, dass nach der Winterpause die Spieler sich zusammenraufen und mit regelmäßiger Trainingsbeteiligung und kämpferisch stärkerem Einsatz zeigen, dass wir in der Kreisklasse mit jeder Mannschaft mithalten können.

Zum Schluss des Jahres bedanke ich mich vor allem beim Balu, dem Trainer der Zweiten für die gute Zusammenarbeit, bei der neuen Vorstandschaft, der ich viel Glück und Geschick wünsche im Sinne der Zukunft des Vereins, bei den Spielleitern und bei meinen Spielern. Danke natürlich allen Funktionären, Kassierern, Helfern, der AH und allen, die im Wirtschaftsdienst mithelfen. Ihr seid ein richtig klasse Haufen in einem super Verein, bei dem es Spaß macht arbeiten zu dürfen. An einem besseren Erfolg arbeiten wir noch!!!

Allen eine friedliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Dem schließt sich natürlich **Trainer Frank Walter Balu** an, der nach jetzt 6 Spielen ohne Niederlage mit seinem Team sehr zufrieden ist, wenn auch einige Punkte wie bei ETSV regelrecht verschenkt wurden. Ein großes Lob und Dank an sein Team und allen Mitgliedern, Helfern und Freunden beim FC Wacker.

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner	Sebastian Kleis
Dominik Gebhardt	Steven Meister
Felix Kraus	Kevin Adams
David Bognar	Felix Müller
Alexander von Stetten	Kevin Fleischmann
Christoph Tippelt	Hannes Geißler
Felix Degenhart	Matthias Kaufhold
Savvas Hatzifotiou	Armin Sabzghabasoufiyani
Daniel Töwe	Mustafa Bünül
Matthias Döhnel	David Schwab
Pablo Barrionuevo	David Schwarzkopf
Mario Baier	Martin Schuster
Alexander Kremer	Esteban Barrado
Daniel Weihmann	Gregor Hetzel
Jonas Gensler	Finn Haferkamp
Khalid Belmouden	Patrick Philipp
Lars Hoffmann	Pascal Sartorius
Rodrigo Gisbert	Tim Purucker
Paul Specht	Elia Grimminger
Jerome Stärker	Pascal Brückner
Aydin Özilban	Felix Huller
Mirco Blum	Erik Kunze
Christopher Haaland	Pit Schmidt
Leo Graf	Carlos Fabian
Max Schaffrath	Sebastian Schmidt
Lukas Kleindienst	Amir Aboshawish
Frank Fleischmann	Radi Pflug
Ramin Movassagian	Christoph Wehrich
Leon Eberhardt	Aswad Abdalkader
Marian Möller	Oguzhan Kisaadam
Stefan Kühl	Sergio Isele
	Stefan Betz

Torschützen FC Wacker Bamberg

Kreiskasse 1 – 2021/22 (Tore 44:39)

Frank Fleischmann	13
Aydin Özilban	11
Gregor Hetzel	4
Khalid Belmouden	3
Leon Eberhardt	2
Lukas Kleindienst	2
Mario Baier	1
David Bognar	1
Felix Degenhart	1
Matthias Döhnel	1
Hannes Geißler	1
Finn Haferkamp	1
Bastian Kleis	1
Tim Purucker	1
Eigentor des Gegners	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II

A-Klasse 1 – 2021/22 (Tore 45:35)

Radi Pflug	11
Pascal Sartorius	7
Frank Fleischmann	5
Rodrigo Gisbert	4
Sebastian Schmidt	4
Daniel Töwe	3
Aswad Abdalkader	2
Christoph Tippelt	2
Patrick Philipp	2
Felix Degenhart	1
Elia Grimminger	1
Tim Purucker	1
Armin Sabzghabasoufiyani	1
David Schwarzkopf	1

Spiele vom 7. Nov. 2021 – Kreisklasse 1:

VfL Mürsbach – SV Zückshut	1:0
TSV Staffelbach.– TSV Ebensfeld II	6:2
SV Dörfleins – TSC Bamberg	5:1
SpVgg Lauter – FC Wacker Bbg	3:1
SV Hallstadt – Post-SV Bamberg	1:3
RSC Oberhaid – FC Rentweinsdorf	3:1
SpVgg Trunstadt – ASV Gaustadt	6:0

Spiele vom 7. Nov. 2021 – A-Klasse 1:

Gundelsheim – SG Reckend./Gerach	2:2
FV 1912 Bamberg – FC Wacker Bbg.	3:5



FC Wacker Bamberg II – SV Dörfleins II 3:2 (1:0)

Beide Teams versuchten sich mit ihrer Spielweise durchzusetzen, doch stets wurde von beiden Abwehrreihen der Offensivversuch abgeblockt. In der 19. Min. nahm sich der am Vortag Geburtstag feiernde Patrick Philipp ein Herz und setzte sich bis an die linke Grundlinie durch und traf aus dieser steilen Position ins lange Eck zum 1:0. Spielstark der Einsatz von Felix Degenhart, der immer wieder den Ball erobert und behaupten konnte, in der 24. Min. aber mit einem Pfostenschuss scheiterte und der Nachschuss vom auf allen Positionen zu findenden David Schwab unglaublich von der Linie gekratzt wurde und auch ein dritter Versuch nicht das Ziel fand. Mit der nächsten Szene hätte Dörfleins II dies beinahe mit dem Ausgleich bestraft, als der Ball ganz knapp das Wackertor verfehlte. Bis zur Pause ging die Partie umkämpft weiter, ohne dass echte Torchancen erspielt werden konnten. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff klopfte Dörfleins II mit einer Ecke knapp neben das Tor an und auch ihr folgender Weitschuss von der Mittellinie war nicht ungefährlich. So blieb es bei der knappen 1:0-Pausenführung. Ein ungenügendes Zuspiel nach dem Wechsel nutzte clever der Gästestürmer Both zum sofortigen Ausgleich (47. Min., 1:1). Der im Mittelfeld meist die Regie führende Heimspieler Sebastian Schmidt musste gar den nicht aus der Gefahrenzone geschlagenen Ball auf der Linie retten (49.). Dafür konnte sich der unermüdlische Radi Pflug mit dem nächsten Zuspiel bis in den Gästestrafraum durchtanken, wurde dort aber regelwidrig zu Fall gebracht. Den fälligen Elfmeter verwandelte er selbst sehr sicher zur erneuten Führung (51. Min., 2:1). Wacker II verstand es zwar jetzt mehr spielerischen Druck zu bieten, doch blieb die Dörfleins Reserve bei Ballgewinnen immer gefährlich. Die nächsten Schussversuche von Radi Pflug (60.) und danach Daniel Töwe konnten den sicheren Gästekeeper Gasseter nicht bezwingen (60.). Dies gelang allerdings nach einem Freistoß dem Dörfleins Pröll, der mit dem Kopf den erneuten Ausgleich erzielte (63. Min., 2:2.). Die Gastgeber ließen zeitweise in ihrer Konzentration nach und brachten sich dadurch unnötig in Gefahr. Der wendige Rodrigo Gisbert hatte allerdings mit seinem Spiel sich eine gute Chance erarbeitet, schoss aber zu schwach ab um den Torhüter zu bezwingen (76.). Erst ein 25-m-Freistoß von Patrick Philipp aus halblinker Position, der direkt im Tor landete, führte wieder zur Wackerführung (84. Min., 3:2), womit er sich mit einem sehr schönen nachträglichen Geburtstagsgeschenk erfreute. Trotz stärkster Gegenwehr wurde diese Führung kämpferisch und mit mannschaftlich geschlossenem Einsatz bis zur spannenden Nachspielzeit gegentorlos überwunden und erneut ein starker und glücklicher Sieg gefeiert.



Es spielten: Aydin Özilban, David Schwab, Felix Müller, Felix Degenhart, Stefan Kühn, Martin Schuster, Pascal Sartorius, Radi Pflug, Sebastian Schmidt, Patrick Philipp, Lars Hoffmann – Pit Schmidt, Rodrigo Gisbert, Daniel Töwe, Elia Grimminger

Mit zwei Toren am Tag nach seinem Geburtstag beschenkte sich Patrick Philipp selbst und führte die Mannschaft zum Sieg. Dies im Bild sichtlich mit einem hervorragenden Ballgefühl.

FV 1912 Bamberg – FC Wacker Bamberg II 3:5 (2:2)

Im vorletzten Spiel vor der Winterpause musste man zum FV 1912 "reisen". Witterungsbedingt fand das Spiel auf dem Kunstrasen des FC Eintracht Bamberg statt. Bei Flutlicht und nasskaltem Wetter war also für die Spieler beider Teams und den leider nur knapp 25 Zuschauern angerichtet, sehr wenig für ein würdiges A-Klassenderby.

Wacker übernahm von Beginn an das Spiel und erhielt bereits in Minute 3 durch eine angebliche Rückgaben-Fehlentscheidung des Schiedsrichters seine erste Großchance in Form eines Freistoßes acht Meter vor dem Tor. Diese war der Beginn einiger 100%iger Chancen, die der Wacker in diesem Spiel ebenfalls noch versammeln sollte. Nach gut 15 Minuten fing sich der Gastgeber und begann, zumeist mit Kontern, sich ebenfalls einige kleine Chancen zu erarbeiten. Mitten in diese Phase dann die nächste Fehlentscheidung des Schiedsrichters in Form von einem nicht gegebenen Strafstoß für den Wacker als Schwab nach schönem Solo von den Beinen geholt wurde. In der 18. Minute begann dann der Tag vom Wackerianer Sebastian Schmidt, der das 0:1 mit einer direkt verwandelten Ecke erzielen konnte! Die Gäste vom Margaretendamm spielten nun wieder ihren üblichen Fußball mit schönen Kombinationen bis zum Strafraum und stellten dann knapp 16 Meter vor dem gegnerischem Strafraum das Spiel leider wie so oft ein. So kam es wie es kommen musste. Mit der nächsten zu harten Entscheidung bekam die Heimmannschaft nun die Chance durch einen Strafstoß, mit dessen Ausführung der stark spielende Kaim sich für das gute Dagegenhalten der 12er belohnte und zum 1:1 ins rechte obere Eck ausglich.

Bis kurz vor der Halbzeit lief das Spiel dann genauso weiter. Die 12er wollten aber konnten nicht und Wacker konnte aber wollte nicht. Rodrigo Gisbert hatte es dann nach einer Zuckerflanke von Felix Degenhardt in der 40. Minute doch noch geschafft endlich einen Angriff mit einem Torerfolg zu krönen und Wacker wäre sich sicher mit der Führung in die Pause zu gehen. Aber quasi mit dem Halbzeitpfeiff, den Martin Schuster wohl erwartete und sich zu sicher war, legte er unter dem Druck vom anlaufenden Kaim einen Querpass den eigenen 16er entlang und lieferte so leider dem Spielertrainer der 12er Knorz eine perfekte Vorlage zum 2:2 Halbzeitstand hin.

Nach der Pause kam die Heimmannschaft hoch motiviert aus der Kabine und erzeugte bis zur Minute 60 hohen Druck auf das Tor von Wackerkeeper Steven Meister. Karasch hatte hier die beste Chance, köpfte aber knapp am Tor vorbei. Ein kleiner Weckruf an die Gäste, die im Gegenzug und ebenfalls durch einen Kopfball, hier von Patrick Philipp, der am Pfosten scheiterte; der ersten Wackerchance in Hälfte zwei.

Zu diesem Zeitpunkt war klar, wer das nächste Tor schießt der wird wohl als Sieger vom Platz gehen. Diese erzielte wiederum der heutige "Man of the Match" Sebastian Schmidt, indem er knapp 16 Meter vor dem Tor abzog und sein Schuss unhaltbar abgefälscht von einem gegnerischen Verteidiger ins Tor sprang (82. Min., 2:3). Schmidt machte dann vier Minuten (86. Spielminute) mit einem Elfmeter zum 2:4 seinen Hattrick perfekt. Wer dachte das Spiel sei nun entschieden, der war falsch gelegen!!! Die 12er steckten heute nicht auf! Erneut ersatzgeschwächt und lediglich mit den ehemaligen Kreisligaspielern aus den guten alten Zeiten auf der Bank, wollten sie sich zumindest den Punkt von der Halbzeit wieder holen. Nach einem Foul am Wacker-16er nahm sich Kaim den Ball und sorgte in der 88. Minute (3:4) durch seinen zweiten Treffer nochmals für Spannung in den letzten Minuten vor Abfiff! Zwei Minuten offener Schlagabtausch mit weiten Bällen hin und her ehe die nun "offenen" Knorz-Jungs in den finalen Konter dieses Spieles liefen und Pascal Sartorius für die Gäste mit dem Abpfiff zum 3:5-Endstand einschob!

Fazit: Ein faires Spiel mit viel Krampf, Kampf und Derbyflair! – in dem die ersatzgeschwächten 12er, die ohne 8 im Vergleich zum Hinspiel anreisten, gegen die Wackerreserve zwar nicht siegen konnten, aber zumindest ihre Ehre nach dem 12:0 vom Hinspiel wieder herstellten.

von Frank Walter Balu

Es spielten: Steven Meister, David Schwab, Felix Müller, Felix Degenhart, Stefan Kühl, Martin Schuster, Rodrigo Gisbert, Pascal Sartorius, Sebastian Schmidt, David Schwarzkopf, Patrick Philipp – Oguzhan Kisaadam, Armin Sabzghabasoufiyani, Elia Grimminger, Radi Pflug, Isele Sergio, Christian Fuchs

Der FC WACKER BAMBERG

bedankt sich bei allen Zuschauern und Gästen für ihren Besuch
und bei allen Mitgliedern, Werbepartnern, Sponsoren, Gönnern,
Trainern und Funktionären und dem Fanclub HopfenDoldis

und allen Helfern für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht ihnen

*eine friedvolle Adventszeit, fröhliche Weihnachtsfeiertage
und einen guten Rutsch in ein gesundes,
glückliches und erfolgreiches Jahr 2022!*

Wir hoffen auf ein frohes und gesundes Wiedersehen auch im neuen Jahr

Am 4. Dezember findet die **Vereins-Weihnachtsfeier** im Vereinsheim statt. Unter Corona-Bedingungen kann nur mit Anmeldung und nach den 2G-Regeln die Zulassung erfolgen. Wir bitten um Beachtung.



Für die wieder geplante Tombola werden gerne Lospreise angenommen, die bei den Vorständen oder im Vereinsheim abgegeben werden können.

Jetzt schon vielen Dank!

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2021/22

So., 25.7.	21:13.00	SV Dörfleins II	– FC Wacker Bbg. II	1:4
So., 1. 8.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– FV 1912 Bamberg	12:0
Sa. 14. 8.	15.00	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	0:3
Do., 19. 8.	18.30	Post-SV Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	1:1
So. 22. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Pödeldorf/Naisa II	5:1
So. 29. 8.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– RT Bamberg	4:3
So., 5. 9.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bamberg II	6:2
So., 12. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg	2:4
Sa., 18. 9.	16.00	SG Reckend./Gerach	– FC Wacker Bbg. II	3:1
So., 26. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SC Lichteneiche	0:4
So., 3. 10.	15.00	SG Sportfr./BSC Bbg.	– FC Wacker Bamberg II	1:1
Sa., 9. 10.	15.00	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim	1:1
So., 17. 10.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	2:2
Sa., 23. 10.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– FC Eintr. Bamberg II	2:0

Rückrunde:

So., 31. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Dörfleins II	3:2
So., 7. 11.	14.00	FV 1912 Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	3:5
Sa. 20. 11.	14.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 13.3. 22	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bamberg	:
So. 20. 3.	15.00	SG Pödeldorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 27. 3.	14.15	RT Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
So., 3. 4.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– DJK Priegendorf	:
So., 10. 4.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
Sa., 16. 4.	16.00	FC Wacker Bbg. II	– SG Reckend./Gerach	:
So., 24. 4.	15.00	SC Lichteneiche	– FC Wacker Bbg. II	:
Fr., 29. 4.	18.15	FC Wacker Bamberg II	– SG Sportfr./BSC Bbg.	:
So., 8. 5.	15.00	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 15. 5.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– ETSV Bamberg	:
So., 22. 5.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bamberg II	:

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 1, Saison 2021/22				
1	ASV Reckendorf/Gerach	15	71:12	40
2	SC Lichteneiche	15	57:7	39
3	TSG 05 Bamberg	15	54:8	39
4	SC 08 Bamberg	13	62:15	34
5	FC Wacker Bbg. II	16	45:35	25
6	SV Gundelsheim	16	36:38	21
7	SG Pödeldorf/Naisa II	14	27:35	20
8	FC Eintr. Bamberg II	14	31:23	19
9	Post-SV Bamberg II	15	31:32	19
10	DJK Priegendorf	15	28:39	19
11	SV Dörfleins II	15	24:42	16
12	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	14	20:36	13
13	FV 1912 Bamberg	15	17:67	7
14	RT Bamberg	12	13:64	5
15	ETSV Bamberg	14	11:74	1



Trotz voller Unterstützung seiner Abwehrreihen musste Torwart Kevin Adams immer wieder in höchster Not selbst eingreifen. Finn Haferkamp, Leon Eberhardt, Mustafa Bünül und Christopher Haaland können hier eine Chance von Dörfleins verhindern. Trotzdem musste am Schluss eine Niederlage in Kauf genommen werden.

Gegen Dörfleins II stellte sich Aydin Özilban zwischen die Pfosten und überzeugte mit einer bravorösen Leistung, auch wenn im biold eines deer beiden Gegentor durch einen Freistoß einschlugen. Abwehrchef Felix Müller (3), Sebastian Schmidt (10), und der zweifache Torschütze Patrick Philipp können nur zusehen.





Bei den Heimspielen während der Coronazeit versuchte der FC Wacker möglichst das Gastgeschehen auf die Terrasse zu verlagern, obwohl es einige Male kräftig geschüttet hat und die Schirme von der Brauerei Fässla einen sehr gut Dienst leisteten. Dafür haben sich dankbar Katha Behr und Christian Heid zum Verkauf an der Türe zur Terrasse bereit erklärt und dies problemlos über die Bühne (Tisch) gebracht. Immer mit dabei ihr Hund Artur, der allerdings momentan angeschlagen ist und mit einem Laufgestell auf gesunde Zeiten hofft. Dem Artur wünschen wir eine gute Genesung und danken dem Helferpaar Kathi und Christian.

Wieder fand sich eine angenehm lustige Zuschauergruppe am Spielfeldrand ein, die sich als Fans von Trainer Balu outeten und die Zweite gegen Dörfleins II erfolgreich anfeuerte und dies auch hinterher zusammen auf der Terrasse feierte.



Wir stellen vor:

Finn Haferkamp

Alter: 19
Größe / Gewicht: 184 cm / 76 kg
Position/Funktion: 6er
Beim FC Wacker seit: Oktober 2020
Heimatort/Land: Deutschland
Beruf: Student
Grund des Vereinswechsels: Umzug wegen Studium
Sportlicher Werdegang: Wechsel zum Wacker
Größter sportlicher Erfolg: D-Jugend Leistungsklasse-Meister
Sportliche Ziele: Bestmögliches herausholen
Hobbys: Fußball, mit Freunden raus
Sportliches Vorbild: Andreas Lampertz
Lieblingsverein: Fortuna Düsseldorf
Lieblingsspieler: Rouwen Hennings
Was mir beim FC Wacker gefällt: Alles
Was mich nervt: Gibt nix
Änderungswünsche: Bierpreis runter von 2,50 €
Mein wichtigstes Spiel: Aufstieg in die Niederrheinliga
Mein schlimmstes Spiel: Bambini
Tabellenstand am Saisonende: So weit oben wie möglich
Name der Frau/Freundin: Unbekannt
Lieblingssfilm: Titanic
Traumfrau: Daniel Töwe
Lieblingssmusik: Hip-Hop / Rap
Lieblingsgruppe: Vielseitig
Lieblingsschauspieler/in: Unbekannt
Lieblingsauto: Alter VW-Bus
Lieblingsautor: Lese nicht viel
Lieblingsgericht: Pizza
Was ich nicht essen würde: Gibt eigentlich nix
Lieblingsgetränk: Bier
Wünsche für die Zukunft: Fit 8' Gesund bleiben
Lebensmotto: Alles mitnehmen was geht
Tipp zum Spiel: 2:0



